

GINETEX FASERTABELLE

GINETEX GERMANY
THE NATIONAL ASSOCIATION FOR TEXTILE CARE LABELLING



GINETEX GERMANY
Von-Groote-Straße 28 - 50968 Köln
Tel.: +49 221 77440 - Email: info@ginetex.de - www.ginetex.de

NATÜRLICHE FasERN

REGENERIERTE ZELLULOSEFASERN

SYNTHETISCHE FasERN

FASERNAME	WOLLE	SEIDE	BAUMWOLLE	LEINEN	VISKOSE	MODAL	ACETAT TRIACETAT	POLYAMID NYLON	POLYACRYL	MODACRYL	POLYESTER	POLYCHLORID	POLYETHYLEN POLYPROPYLEN	GLAS	ELASTHAN
CHEMISCHER AUFBAU	Natürliches Protein	Natürliches Protein	Natürliche Zellulose	Natürliche Zellulose	Regenerierte Zellulose	Regenerierte Zellulose mit erhöhter Zugfestigkeit und Elastizität in feuchtem Zustand	Acetylierte Zellulose Acetat 74-92% Triacetat >92%	Polyamid	Polyacrylnitril	Polyvinylchlorid 15-50% Acrylnitril 50-85%	Polyethylenglycolterephthalat	Polyvinyl Polyvinylchlorid	Aliphatische Polymere	Glas	Polyurethanverbindung (Glykol und Diisocyanat)
Mikroskopische Ansicht															
STRUKTUR-FORMEL	Protein Keratin	Protein Fibroin (70% - 80%) B-Keratin Sericin (20% - 30%)	Zellulose	Zellulose	$\left[\begin{array}{c} \text{H} \quad \text{OH} \quad \text{CH}_2\text{OH} \\ \quad \quad \\ \text{---} \text{C} \quad \text{C} \quad \text{C} \quad \text{---} \\ \quad \quad \\ \text{OH} \quad \text{O} \quad \text{H} \end{array} \right]_n$	$\left[\begin{array}{c} \text{H} \quad \text{OH} \quad \text{CH}_2\text{OH} \\ \quad \quad \\ \text{---} \text{C} \quad \text{C} \quad \text{C} \quad \text{---} \\ \quad \quad \\ \text{OH} \quad \text{O} \quad \text{H} \end{array} \right]_n$	$\left[\text{C}_6\text{H}_7\text{O}_2 \cdot (\text{OCH}_3)_2 \right]_n$	$\left[\text{NH} - (\text{CH}_2)_6 - \text{CO} \right]_n$	$\left[\text{CH}_2 - \underset{\text{CN}}{\text{CH}} \right]_n$	$\left[(\text{CH}_2 - \text{CH})_n - (\text{CH}_2 - \underset{\text{Cl}}{\text{C}}) \right]_n$	$\left[\text{OC} - \text{C}_6\text{H}_4 - \text{CO} - \text{O} - \text{CH}_2 - \text{CH}_2 - \text{O} \right]_n$	$\left[\text{CH}_2 - \text{CHCl} \right]_n$	$\left[\begin{array}{c} \text{---} \text{CH}_2 - \text{CH}_2 \text{---} \\ \\ \text{Polyethylen} \\ \text{---} \text{CH}_2 - \text{CH} \text{---} \\ \\ \text{Polypropylen} \end{array} \right]_n$	$(\text{SiO}_2)_n$	$(\text{OR} - \text{OCO} - \text{NH} - \text{R} - \text{NHCO})_n$
Nachweis (reine Faser) Vorsicht bei gemischten Fasern	Mikroskopische Ansicht Schuppen. Brennbar, aber selbstverlöschend. Geruch nach verbranntem Haar. Schwarze Asche. Löslich in kochender NaOH (5 %). Unlöslich in kalter HCl (35 %), außer bei Zinnbeschwerung. Löslich in kalter H ₂ SO ₄ (80 %) und HNO ₃ (60 %). Löslich in Hypochlorit (37 %).	Mikroskopische Ansicht. Brennbar, aber selbstverlöschend. Geruch nach verbranntem Haar. Weiße Asche. Löslich in kochender NaOH (5 %). Löslich in kalter HCl (35 %), außer bei Zinnbeschwerung. Löslich in kalter H ₂ SO ₄ (80 %) und HNO ₃ (60 %). Löslich in Hypochlorit (37 %).	Mikroskopische Ansicht. Leicht brennbar. Geruch nach verbranntem Papier. Wenig Asche. Nicht löslich in kochender NaOH (5 %). Löslich in kalter H ₂ SO ₄ (80 %). Auch erkennbar an seinen langen Fasern (5-10 cm).	Mikroskopische Ansicht. Brennverhalten wie Baumwolle. Nicht löslich in kochender NaOH (5 %). Löslich in kalter H ₂ SO ₄ (80 %). Auch erkennbar an seinen langen Fasern (5-10 cm).	Mikroskopische Ansicht. Leicht brennbar. Gleicher Geruch und Ascherückstand wie Baumwolle. Nicht löslich in kochender NaOH (5 %). Löslich in kalter H ₂ SO ₄ (80 %).	Identisch mit Viskose, aber andere mikroskopische Ansicht und höhere Reißfestigkeit in nassem Zustand.	Mikroskopische Ansicht. Leicht brennbar mit teilweiser Schmelze. Essigartiger Geruch. Löslich in Aceton und kalter H ₂ SO ₄ (80 %). Nicht löslich in NaOH (5 %). Erkennbar am Glanz (sofern nicht speziell matt gemacht). Triacetat wird durch Aceton geschädigt und ist löslich in Methylchlorid.	Schwer brennbar unter Schmelzen und Knistern. Geschmolzene Tropfen fallen vom brennenden Fasermaterial. Geruch nach Sellerie. Nicht löslich in Aceton. Löslich in kaltem Phenol (90 %). H ₂ SO ₄ (80 %), HCl (20 %) und in Ameisensäure. Auch an der hohen Reißfestigkeit erkennbar.	Mikroskopische Ansicht. Leicht brenn- und schmelzbar. Geruch nach Lötlötin. Löslich in Aceton und Phenol (80 %). Nicht löslich in H ₂ SO ₄ (80 %) und HCl (20 %) in der Kälte. Löslich in Dimethylformamid.	Mikroskopische Ansicht. Schwer brenn- und schmelzbar. Geruch nach Lötlötin. Löslich in Aceton und Phenol (80 %). Nicht löslich in H ₂ SO ₄ (80 %) und HCl (20 %). Löslich in Dimethylformamid.	Brennt schwer und unregelmäßig. Schmilzt. Nicht löslich in Aceton, Phenol (80 %), H ₂ SO ₄ (80 %) und HCl (20 %) in der Kälte. Löslich in kochendem Phenol (90 %).	Mikroskopische Ansicht. Schmilzt und karbonisiert, aber brennt nicht. Nicht löslich in Aceton, Phenol, H ₂ SO ₄ (80 %) und HCl (20 %) in der Kälte. Löslich in Phenol (80 %) in der Wärme. Löslich in Cyclohexanon.	Leicht schmelz- und brennbar. Wachsähnlicher Griff. Schmelzpunkt von Polyethylen: 130 °C. Schmelzpunkt von Polypropylen: 170 °C.	Schmilzt. Nicht brennbar.	Mikroskopische Ansicht. Brennt und schmilzt unter Tropfenbildung. Verbreitet einen brennenden Geruch. Erscheint in der Form von elastischen, gummiartigen Fäden. Löslich in H ₂ SO ₄ (80 %) und kochendem Dimethylformamid. Nicht löslich in Aceton, Benzol, HCl (35 %) und kalter Essigsäure.
NORMALER FEUCHTIGKEITSGEHALT: (RELATIVE FEUCHTIGKEIT 65%)	17%	11%	Baumwolle: 8,5% Mercerisierte Baumwolle: 10,5%	12%	13%	13%	Acetat: 9% Triacetat: 7%	6,5%	2%	2%	1,5%	2%	Polyethylen: 1,5% Polypropylen: 2%	2% - 3%	1,5%
WASCHEN (siehe auch Anmerkung 1)															
BLEICHEN (siehe auch Anmerkung 1)															
TROCKNEN (siehe auch Anmerkung 1)															
BÜGELN (siehe auch Anmerkung 2)															
PROFESSIONELLE TEXTILPFLEGE (siehe auch Anmerkung 3)															
REAKTION AUF BASE (siehe auch Anmerkung 1)	Verfärbung und Auflösung. Zu vermeiden.	Auflösung. Zu vermeiden.	Keine chemische Schädigung.	Keine chemische Schädigung.	Auflösung mit konzentrierten Alkalilaugen.	Keine chemische Schädigung.	Auflösung. Zu vermeiden.	Keine chemische Schädigung.	Leichte chemische Schädigung.	Keine chemische Schädigung.	Leichte chemische Schädigung in der Wärme.	Keine chemische Schädigung.	Keine chemische Schädigung.	Auflösung. Zu vermeiden.	Keine chemische Schädigung unter normalen Bedingungen.
Farben üblicherweise verwendet	Säure, Direkt, Metallkomplex, Reaktiv und Pigmente.	Säure, Chrom, Direkt, Metallkomplex, Küpen, Indigosol, Azo, Reaktiv und Pigmente.	Direkt, Schwefel, Küpen, Indigosol, Azo, Phthalocyanine, Reaktiv und Pigmente.	Direkt, Schwefel, Küpen, Indigosol, Azo, Phthalocyanine, Reaktiv und Pigmente.	Direkt, Basisch, Schwefel, Küpen, Indigosol, Azo, Phthalocyanine, Reaktiv und Pigmente.	Direkt, Basisch, Schwefel, Küpen, Indigosol, Azo, Phthalocyanine, Reaktiv und Pigmente.	Direkt, Dispersion, Azo und Pigmente.	Metallic, Dispersion, Säure, Chrom, Direkt, Metallkomplex, Küpen, Indigosol, Azo, Reaktiv und Pigmente.	Basisch, Küpen, Indigosol, Metallic, Dispersion und Pigmente.	Dispersion, Säure, Direkt, Basisch, Metallkomplex, Küpen und Pigmente.	Dispersion und Pigmente.	Polyvinylchlorid: Dispersions- und Spinnfärbung (Pigmente). Polyvinylidenchlorid: Spinnfärbung (Pigmente).	Spinnfärbung (Pigmente). Meraklon lässt sich mit Säure-, Chrom- und Reaktivfarbstoffen färben.	Pigmente (Spezialverfahren).	Dispersionsfarbstoffe, geringe Affinität zu allen Farbstoffklassen.

Kunstfasern werden aus natürlichen pflanzlichen, tierischen und mineralischen Stoffen (wie Zellulose, Proteinen und Glas) gewonnen und chemisch umgewandelt. Synthetische Fasern werden durch die Synthese chemischer Verbindungen wie Kohlenwasserstoffe, Rizinusöl, Stärke oder anderer Materialien hergestellt. Der Begriff „Chemiefaser“ umfasst sowohl Kunstfasern als auch synthetische Fasern.	Die Zahlen im Waschbottich entsprechen den maximalen Waschttemperaturen in Grad Celsius, die nicht überschritten werden dürfen. Eine Hand im Waschbottich bedeutet, dass nur eine schonende Handwäsche oder ein spezielles Handwaschprogramm in der Waschmaschine möglich ist.											
	Alle Bleichmittel erlaubt											
	Nur Sauerstoffbleiche / keine Chlorbleiche erlaubt											
	Nicht bleichen / kein Bleichmittel											
ANMERKUNGEN Je nach Textilartikel und dessen Verwendung können die Pflegebedingungen strenger ausfallen. Die angegebenen Symbole entsprechen der maximal zulässigen Behandlung für die jeweilige Faser. 1. Diese Anmerkungen beziehen sich nur auf die Faser. Einschränkungen können sich durch die Farbechtheit bestimmter Artikel, durch die Ausrüstung sowie durch sonstige Faktoren ergeben. 2. Abkürzungen dienen lediglich der Information und dürfen nicht auf einem Textiletiket verwendet werden. 3. Wenn der Textilartikel in einer Haushaltswaschmaschine gewaschen werden kann, kann ein professionelles Nassreinigungsverfahren durchgeführt werden.	Trocknen im Wäschetrockner möglich. Normale Temperatur und Trocknerprogramm.											
	Trocknen bei niedrigerer Temperatureinstellung und normalem Trocknerprogramm.											
	Dampfwäsche. Nicht im Trockner trocknen.											
	Nicht trocknen im Trockner											
Natürliches Trocknen												
Trocknen auf der Wäscheline (Anmerkung 3)												
Tropfhass auf der Wäscheline trocknen (Anmerkung 3)												
Liegend trocknen (Anmerkung 3)												
Tropfhass liegend trocknen (Anmerkung 3)												
Trocknen auf der Wäscheline im Schatten (Anmerkung 3)												
Tropfhass auf der Wäscheline trocknen im Schatten (Anmerkung 3)												
Liegend trocknen im Schatten (Anmerkung 3)												
Tropfhass liegend trocknen im Schatten (Anmerkung 3)												
Bügeln												
Bügeln mit einer Höchsttemperatur der Bügeleisensole von 160 °C												
Bügeln mit einer Höchsttemperatur der Bügeleisensole von 120 °C. Dampf kann zu irreversiblen Schäden führen												
Bügeln mit einer Höchsttemperatur der Bügeleisensole von 120 °C ohne Dampf												
Nicht bügeln. Dämpfen und/oder bügeln kann irreversible Schäden verursachen.												
Professionelle Textilpflege												
Professionelle Trocknereinigung mit Perchloräthylen, Dibutoxymethan und allen unter Symbol F aufgelisteten Lösemitteln, normaler Prozess												
Professionelle Trocknereinigung mit Perchloräthylen, Dibutoxymethan und allen unter Symbol F aufgelisteten Lösemitteln, normaler Prozess												
Professionelle Trocknereinigung mit Kohlenwasserstoffen oder Decamethylpentacyclosiloxan, schonender Prozess												
Professionelle Trocknereinigung mit Kohlenwasserstoffen oder Decamethylpentacyclosiloxan, schonender Prozess												
Nicht trockenreinigen												
Professionelle Nassreinigung												
Professionelle Nassreinigung, schonender Prozess												
Professionelle Nassreinigung, sehr schonender Prozess												
Nicht nassreinigen												

Nr	Fasername	Abkürzung	Nr	Fasername	Abkürzung	Nr	Fasername	Abkürzung	Nr	Fasername	Abkürzung	Nr	Fasername	Abkürzung
1	Wolle	WO (w)	3	Tierhaar	HA	13	GINSTER	GI	26	Polyacryl	PAN (PC)	39	Polyurethan	PU
2A	Alpaka	WP	3A	Rinderhaar	HR	14	Ramie	RA	27	Polychlorid	CLF	40	Vinylal	PVAL
2B	Lama	WL	3B	Hausziegenhaar	HZ	15	Sisal	SI	28	Fluorfaser	PTFE	41	Trivinyl	(TV)
2C	Kamel	WK	3C	Rosshaar	-	16	Sunn	SN	29	Modacryl	MAC	42	Elastodien	ED
2D	Kaschmir	WS	4	Seide	SE	17	Henequen	HE	30	Polyamid	PA	43	Elasthan	EL (EA/ELAS)
2E	Mohair	WM	5	Baumwolle	CO	18	Maquay	MG	31	Aramid	AR	44	Glasfaser	GF(VE)
2F	Angora	WA	6	Kapok	KP	19	Acetat	CA (AC)	32	Polyimid	PI	45	Elastomultiteer	EME
2G	Vikunja	WG	7	Flachs/Leinen	LI	20	Alginat	ALG (AG)	33	Lyocell	CLY	46	Elastolefin	EOL
2M	Yak	WY	8	Hanf	(CA)	21	Cupro	CUP	34	Polyactid	PLA	47	Melamin	MEL
2J	Guanako	WU	9	Jute	JU	22	Modal	CMD	35	Polyester	PES	48A	Metall	MTF(ME/MET)
2K	Kaschgora	-	10	Manila	AB	23	Regenerierte Proteinfaser	(PR)	36	Polyethylen	PE	48B	Asbest	AS
2L	Bieber	WB	11	Alfa	AL	24	Triacetat	CTA	37	Polypropylen	PP	48C	Papier	-
2M	Otter	WT	12	Kokos	CC	25	Viskose	CV	38	Polyharnstoff	-	49	Polypropylen/ Polyamid-Bikomponentenfaser	-
												50	Polyacrylat	-

PRODUKTTYP	ZUSAMMENSETZUNG	TEXTIL	TEMPERATUR	EIGNUNG	FASERDURCHMESSER			
Pulver (klassisch oder kompakt)	Enthält Bleichmittel auf Sauerstoffbasis und optische Aufheller.	Großwäsche, weiße Textilien, speziell für Baumwolle.	Von 40 °C bis 95 °C. Besonders geeignet für Maschinenwäsche > 60 °C.	Alle Flecken, insbesondere Farbflecken (Wein, Tee, Obst, Kaffee, ...).				
Vollwaschmittel	Enthält optische Aufheller, aber keine Bleichmittel auf Sauerstoffbasis.	Weiße und farbige Textilien. Für Mischgewebe anwendbar (Baumwoll- und synthetische Fasern).	Von 30 °C bis 60 °C. Maschinen- und Handwäsche.	Insbesondere Fettflecken (Soße, Schminke). Weniger geeignet für Farbflecken.				
Color-Waschmittel: Pulver oder flüssig	Keine Bleichmittel auf Sauerstoffbasis oder optische Aufheller.	Farbige Textilien. Für Mischgewebe anwendbar (Baumwoll- und synthetische Fasern).	Von 30 °C bis 60 °C. Maschinenwäsche.	Normale und Fettflecken. Weniger geeignet für Farbflecken.				
Feinwaschmittel: Pulver oder flüssig	Keine Bleichmittel auf Sauerstoffbasis oder optische Aufheller. Enthält Wirkstoffe zum Farbschutz.	Empfindliche Fasern (Wolle, Seide) und empfindliche Farben.	Von 30 °C bis 60 °C. Maschinen- und Handwäsche.	Normale Flecken.				
Handwaschmittel	Keine Bleichmittel auf Sauerstoffbasis oder optische Aufheller.	Empfindliche Fasern (Wolle, Seide) und empfindliche Farben.	Nur Handwäsche.	Leicht verschmutzte Textilien.				